

Sicherheitsdatenblatt CMR-649 Härter

Stand: 02.01.16  Version: V-2016-001

1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes: Härterlösung verschiedener Aminverbindungen

Verwendung des Stoffes: Härterkomponente für Zweikomponenten-Lacksysteme

Hersteller: **CMR Coatings GmbH**
 Wilhelmstraße 8
 D-32602 Vlotho
 Tel.: 0049 - (0) 5733 - 9635-260
 Fax: 0049 - (0) 5733 - 9635-263
 Email: info@cmr-coatings.de

Notrufnummer: 0049 - (0) 551 - 383 180/- 19240 (Giftinformationszentrum-Nord)

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

	CAS-Nr.	EINECS/ Elincs-Nr.	Symbol	R-Sätze	Konz. Gew. %
3-Aminopropyltriethoxysilan	919-30-2	213-048-4	C Xn	22, 34	> 50 %
n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1		10, 66, 67	10-15%

Der vollständige Text der aufgeführten Symbole und R-Sätze befindet sich im Abschnitt 16.

3. Mögliche Gefahren

Verursacht Verätzungen.
 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
 Entzündlich.

4. Erste- Hilfe- Maßnahmen

Einatmung: Für Frischluft sorgen, Arzt konsultieren.

Hautkontakt: Flüssigkeit abwischen und anschließend mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Augenkontakt: Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen und Augenarzt konsultieren.

Verschlucken: Arzt konsultieren.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Schaum, CO₂, Pulver.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel :
Wasservollstrahl.

Besondere Gefahren: Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

Besondere Schutzausrüstung: Dicht schließender Brandschutzanzug mit umfluchtunabhängigem Atemschutzgerät.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Siehe Kapitel 8 "Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung".

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in Gewässer, Grundwasser und Kanalisation kommen lassen.

Verfahren zur Reinigung: Mit saugfähigem Material aufnehmen.

Zusätzliche Hinweise: Keine.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang: Für gute Belüftung sorgen.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht mit starken Oxidationsmitteln lagern.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen. Vor Umfüllen wegen Gefahr elektrostatischer Aufladung erden.

Lagerung:

Anforderungen an die Lagerräume und Behälter:

Behälter kühl und dicht verschlossen lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Lagerklasse nach VCI: LGK 3A.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Expositionsbegrenzung:

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert
123-86-4	n-Butylacetat	MAK	100 ppm

Zusätzliche Hinweise:

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen, Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Dämpfe und Brandgase nicht einatmen.

Atemschutz:

In engen, unzureichend belüfteten Räumen umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen.

Handschutz: Schutzhandschuhe nach EN 374-2 aus Gummi oder PVC tragen.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille aufsetzen.

Körperschutz: Schutzkleidung aus PVC oder Gummi verwenden.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Erscheinungsbild:

Form: flüssig
 Farbe: farblos bis gelblich
 Geruch: aminartig

Sicherheitsrelevante Daten:

Siedepunkt/Bereich: nicht verfügbar
 Schmelzpunkt/Bereich: nicht verfügbar
 Flammpunkt: 25 °C
 Entzündlichkeit: entzündbar
 Zündtemperatur: nicht verfügbar
 Selbstentzündlichkeit: nicht anwendbar
 Brandfördernde Eigenschaften: nicht anwendbar
 Explosionsgefahr: gilt für Dampf-Luft-Gemische
 Explosionsgrenze: untere: 1,4 Vol-% (Lösemittel), obere: 7,5 Vol-% (Lösemittel)
 Dampfdruck, bei 20 °C: nicht verfügbar
 Dichte, bei 20 °C: nicht verfügbar

Löslichkeit in Wasser: nicht anwendbar
 Festkörpergehalt: entfällt
 pH-Wert: nicht anwendbar
 Viskosität 20 °C: 12 Sek. (4 mm Auslaufbecher)
 Lösemitteltrennprüfung: nicht trennend
 Lösemittelgehalt: 10 - 15%

Weitere Angaben: Keine

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität:

Zu vermeidende Bedingungen: Siehe Kapitel 7 "Handhabung und Lagerung".

Zu vermeidende Stoffe: Wasser

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Im Barndfall siehe Kapitel 5. Ethanol bei Hydrolyse.

Weitere Angaben: Keine.

11. Angaben zur Toxikologie

Primäre Reizwirkung:

Einatmung: Exposition höherer Konzentrationen kann allergische Effekte auf den Atemtrakt hervorrufen.

Verschlucken: Niedrige orale Toxizität, aber Einnahme kann den Magen-Darm-Trakt reizen

Hautkontakt: Reizt die Haut.

Augenkontakt: Gefahr ernster Augenschäden, wenn die Augen nicht sofort ausgespült werden.

Sensibilisierung: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Ausgesetztsein über längere Zeit: Dauerhafte Atemwegserkrankungen

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeiner Hinweis: Nicht in Gewässer oder Grundwasser gelangen lassen; aus Abwässern durch chemische Mittel, wie z. B. Flockungsfällung, eliminierbar.

Verhalten in Kläranlagen: Keine Informationen vorhanden.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt:

Empfehlung: Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften der Müllbeseitigung zuführen.

Abfallschlüsselnummer: 20 01 27 (gemäß Europäischen Abfallkatalog 2000/532/EG).

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften der Müllbeseitigung zuführen.

14. Angaben zum Transport

Gefahrgut im Sinne der internationalen Transportvorschriften.

Landtransport:

ADR/RID Klasse:	Klasse 8. Sondervorschrift 640 E.
Gefahrzettel:	8
UN-Nummer:	3470
Gefahrnummer:	8 + 3
Bezeichnung des Gutes:	Farbzubehörstoffe, ätzend, entzündbar
Verpackungsgruppe:	II

Seeschifftransport:

IMDG -Klasse:	8
Gefahrzettel:	3
EmS:	F-E, S-C
UN-Nummer:	3470
Richtiger technischer Name:	Farbzubehörstoffe, ätzend, entzündbar (25° C c.c.).
Verpackungsgruppe:	II
Marine pollutant:	nicht anwendbar

Lufttransport:

ICAO/IATA-Klasse:	8
Gefahrzettel:	3
UN-Nummer:	3470
Richtiger technischer Name:	Farbzubehörstoffe, ätzend, entzündbar
Verpackungsgruppe:	II

15. Vorschriften

Klassifizierung:



Gefahr bestimmende Komponente zur Etikettierung:

3-Aminopropyltriethoxysilan

R-Sätze:

- R 10 Entzündlich
 R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
 R 34 Verursacht Verätzungen.

S-Sätze:

- S 7/9 Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
 S 23 Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und den Arzt konsultieren.
 S 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.
 S 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
 S 61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/ Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Nationale Vorschriften:

- Beschäftigungsbeschränkung: ja
 Aufbewahrungspflicht nach § 24 GefStoffV:
 Nennung im Anhang I der Störfallverordnung: Mengenschwelle für Stoffgruppe 6 beachten.
 Technische Anleitung Luft (2002): Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 beachten
- Wassergefährungsklasse: WGK 1

16. Sonstige Angaben

Wortlaut aller R-Sätze, auf die im Kapitel 2 und 3 Bezug genommen wird:

- R 10 Entzündlich.
 R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
 R 34 Verursacht Verätzungen.
 R 66 Wiederholter Kontrakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sonstige Angaben:

Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle bisherigen Ausgaben. Gültig ab Ausgabedatum.

Die vorliegenden Informationen sind nach unserem besten Wissen zusammengestellt und entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Mit diesem Sicherheitsdatenblatt ist keine Gewährleistung oder Zusicherung von Eigenschaften der Zubereitung verbunden. CMR Coatings schließt jegliche Haftung für Schäden, die bei unsachgemäßem Umgang oder Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können, aus.

Datum / Ausgabe: 02.01.16 V-2016-001